

Fachtagung

Click or Brick – Deutschland auf dem Weg zum virtuellen Einzelhandelsmarkt? Fakten, Trends und Tendenzen im Einzelhandel

DVAG-Arbeitskreis Einzelhandel

E-Commerce – M-Commerce – Smart Phones – Social Networks: neue Technologien und Kommunikationskanäle verändern das Konsumverhalten der Menschen. Die Verbraucher reagieren zunehmend unvorhersehbar bei Ihrer Einkaufsstättenwahl. Einerseits wollen Verbraucher nachhaltige, ökologische und gewissenberuhigende Produkte. Andererseits sind die immer anspruchsvoller werdenden Kunden meist nicht bereit, dafür höhere Preise zu bezahlen. Durch Vergleichsportale im Internet werden sie gleichzeitig informierter und selbstbewusster. Eine „Loyalität“ gegenüber einem Verkaufskanal scheint immer mehr zu verschwinden.

Dazu stehen teilweise widersprüchliche Aussagen: Im Frühjahrsgutachten der Immobilienweisen für 2014 wird ein Anstieg der Kaufkraft für Konsum, Miete und andere Lebenshaltungskosten prognostiziert. Gleichzeitig soll der Einzelhandelsumsatz nach Prognosen des HDE real leicht sinken, obwohl die Konsumstimmung derzeit so gut wie nie zuvor ist. Als wahrscheinliche Folge wird wohl zum ersten Mal in der Geschichte der Umsatz des stationären Einzelhandels sichtbar Anteile an den Online-Handel verlieren. Der Online-Handel konnte in den letzten Jahren zweistellige Zuwachsraten erreichen – eine Sättigung ist derzeit nicht absehbar. Der Einzelhandel und die Handelsimmobilienlandschaft stehen vor durchgreifenden Veränderungen, die sich auf alle Einzelhandelslagen und -agglomerationen auswirken werden.

Wer sind die Treiber hinter der E-Commerce-Story in Deutschland? Was sind die aktuellen Antworten der Einzelhändler im Off- und Online-Bereich?

Wirtschaftlicher Erfolg bei scheinbar ungünstigen Rahmendaten hat immer mehrere Gründe. Neue innovative Konzepte treten in den Markt, die Menschen verführen sollen, mehr Geld auszugeben. Aber nicht nur der stationäre Handel reagiert, auch der Online-Handel wird Multi-Channel-Handel und expandiert mit eigenen Läden in den deutschen Innenstädten.

Der Arbeitskreis Einzelhandels des DVAG wird mit dieser Veranstaltung in Hannover die sich ankündigenden massiven strukturellen Veränderungen im Handel beleuchten, wie auch innovative Zukunftsprojekte des stationären Handels und des Online-Handels vorstellen und versuchen, Schlagworte wie Click und Brick sowie Online goes Offline mit Leben zu füllen. Zusammen mit Vertretern der Einzelhandelsverbände und Forschungsinstituten wagen wir einen Blick in die Zukunft und diskutieren mit Stadtvertretern wie die Städte auf eine Digitalisierung der Handelslandschaft reagieren können.

Freitag, 14. November 2014 – Vorträge****vormittags***

- ab 9:00 Uhr Anreise
- 09:30 Uhr Begrüßung DVAG
- 9:45-
10:30 Uhr Impulsreferat der Veranstaltung:
Quo-vadis Handel: Die Konvergenz von E-Commerce und
Stationärgeschäft
Stefan Mues, elaboratum
- 10:30-
11:15 Uhr Die digitale Revolution im Shopfitting
Bernd Aibl, Ars Electronica Solutions
- 11:15-
11:30 Uhr *Kaffeepause*
- 11:30-
12:15 Uhr Waffengleichheit zwischen stationärem Handel und E-Commerce? –
Rechtliche Steuerungsmöglichkeiten
**Dr. Johannes Grooterhorst, Rechtsanwälte Grooterhorst &
Partner mbB**
- 12:15-
13:00 Uhr Shoppingcenter – Anpassungsstrategien im digitalen Zeitalter
Kersten Peter, mfi
- 13:00-
14:00 Uhr *Mittagspause*

nachmittags

- 14:00-
14:30 Uhr Einzelhändler und ihre Strategien (Das Modehaus Wellner in Hameln)
Holger Wellner, Modehaus Wellner
- 14:30-
15:00 Uhr „How we shop“ – Ein europäischer Vergleich der
Einkaufsgewohnheiten
Sven Buchsteiner , CBRE
- 15:00-
15:45 Auswirkungen von E-Commerce auf Handelsimmobilien
Markus Wotruba, bbe Handelsberatung GmbH
- 15:45-
16:00 Uhr *Kaffeepause*

- 16:00- E-Risk – Wird der E-Commerce den Einzelhandelsimmobilienmarkt
16:45 Uhr nachhaltig verändern?
Marije Braam, CBRE Global Investors
- 16:45- Click and Brick – Städte im Zeitalter von E-Commerce und direkter
17:30 Uhr Demokratie
Heiner Schote, Handelskammer Hamburg
- 17:30- Offene Fragen / Diskussion
18:00 Uhr

* Änderungen Programm vorbehalten.

Veranstaltungsort:**Hannover, Handelshaus**

Handelsverband Hannover e.V.

Hinüberstraße 16-18

30175 Hannover

Teilnahmegebühr:

DVAG-Mitglieder: 20 €

Nicht DVAG-Mitglieder: 55 €

Studierende DVAG-Mitglieder: 10 €

Studierende: 20 €

Programm und Anmeldung:

www.geographie-dvag.com

Ansprechpartner:

Sven Buchsteiner

E-Mail: svb@cbre.com

Kersten Peter

E-Mail: kpeter@mfi.eu

Verena Isenberg

E-Mail: verena.isenberg@tchibo.de